

# **Hinweise zur Erhebung von Daten im Zusammenhang mit Steuern, Beträgen und Gebühren gemäß Art. 13 DSGVO**

## **1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Diese Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der Führung von Inventarverzeichnissen .

## **2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die  
Gemeinde Obertaufkirchen, Am Sportplatz 5, 84419 Obertaufkirchen;  
E-Mailadresse: [gemeinde@obertaufkirchen.bayern.de](mailto:gemeinde@obertaufkirchen.bayern.de), Telefon: 08082/9303-0

## **3. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten**

Die externe Datenschutzkoordinatorin der Gemeinde Obertaufkirchen erreichen Sie unter:

Secure Consult GmbH Keplerstraße 5, 86529 Schrobenhausen  
E-Mail-Adresse: [dsb.obertaufkirchen@secure-consult.com](mailto:dsb.obertaufkirchen@secure-consult.com)  
Telefonnummer: 082529094110

## **4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Ihre Daten werden zu folgendem Zweck erhoben: Übersicht über den Bestand an Inventar und Vermögensverwaltung  
Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer Daten ist die DSGVO i.v.m. GO und KommHV

## **5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an zust. Verwaltungsmitarbeiter.

## **6. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Obertaufkirchen so lange gespeichert, wie dies unter Einhaltung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweiligen Aufgabenerfüllungen erforderlich ist. Die vorgesehene Frist für die Löschung ist bei Aussonderung des Inventars.

## **7. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:  
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).  
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).  
Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).  
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die o.g. öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.  
Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz